

Zum Semesterwechsel
bitten wir, auf Lager
nicht fehlen zu lassen:

Langenscheidtsche Bibliothek

sämtlicher griechischen
und römischen Klassiker
in neueren deutschen
Musterübersetzungen

à Lieferung

35 Pf. ord., 25 Pf. netto,
21 Pf. bar (11/10).

Die Vorzüglichkeit dieser
Sammlung in bezug auf
die unübertroffene Ge-
diegenheit der Überset-
zungen sowie die günstigsten
::: Bezugsbedingungen :::

40% und 11/10

lassen eine Verwendung da-
für als lohnend erscheinen.

Kommissionslager

gewähren wir bereitwilligst,
ebenso stellen wir Kataloge
in jeder beliebigen Anzahl
kostenlos zur Verfügung.

Auslieferungslager:

Leipzig, R. Hartmann
Stuttgart, Koch & Oetinger
Wien, Robert Mohr.

Langenscheidtsche
Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg

FAB

Schulanzfang in Bayern!

[Z]

Pfohl,

Neues Wörterbuch

der französischen und deutschen Sprache.

2 Teile in 1 Band. Geb. 7 M., Bar 4.20 M.; 10 Ex. 35 M.

Das Ministerialblatt für Kirchen- und Schul-Angelegen-
heiten im Königreich Bayern schreibt in Nr. 21 vom 6. Juli
1911 über Pfohl:

„Dieses handliche und vollständig moderne Wörterbuch
kann jedermann, insbesondere Schülern, empfohlen werden.
Es eignet sich wegen der Berücksichtigung des neuesten
Wortschatzes auch zur Anschaffung für Lehrer- und
Seminarbibliotheken.“

„Das Werk dürfte in jeder
Hinsicht als vollkommen be-
zeichnet werden.“

Dir. Dr. Germann, Städt. Mäd-
chenschule zu Augsburg.

„Bei Pfohl ist es wirklich
eine Wohltat, jede beliebige
Redewendung sofort an der
alphabetischen Stelle ihres
Hauptbegriffswortes zu finden.“

Dr. Mensch, Realschule zu Bad
Rissingen.

„Unentbehrlich bei der Lektüre
von Zeitungen, modernen
Autoren u. a.“

Prof. Dr. Buchner, Maximilians-
Gymnasium zu München.

„Pfohl hat den Vorzug, daß es
in handlichem Format, bei kleinem,
aber klarem, leichtleserlichem
Druck alles Wesentliche ent-
hält, daß es übersichtlich ge-
ordnet ist und vor allem auch
die modernen technischen Aus-
drücke bringt.“

Prof. Dr. Bertoloty, Rektor der
Realschule zu Landau (Pfalz).

„Pfohl wird sich bei seiner
Reichhaltigkeit, bei dem trotz
guter Ausstattung mäßigen
Preis und, was nicht zu unter-
schätzen ist, bei seiner Hand-
lichkeit und Uebersichtlichkeit
sehr bald einen Platz an der
Sonne erkämpfen.“

Prof. Dickhaut, Kgl. Gymnasium
zu Ingolstadt.

Bestellzettel anbei.

Leipzig, 18. September 1911.

F. A. Brockhaus.